

## Medienmitteilung

---

Datum: 24. August 2009  
Sperrfrist: -

---

### FINMA strafft ihre Organisation

Der FINMA-Verwaltungsrat hat beschlossen, die Organisation innerhalb der FINMA neu zu strukturieren. Die Anzahl Geschäftsbereiche wird von sieben auf vier reduziert. Die Leiter der neu definierten Geschäftsbereiche Banken, Versicherungen, Märkte sowie Strategische Grundlagen und Dienste stellen zugleich die FINMA-Geschäftsleitung, die von Patrick Raaflaub geführt wird. Die Geschäftsleitung wird von einer „Erweiterten Geschäftsleitung“ unterstützt. Ziel der Neuorganisation ist die Vereinfachung der Struktur, der weitere Ausbau von materiellen Querschnittsfunktionen sowie die Entlastung der Geschäftsleitung von operationellen Aufgaben. Die neue Organisation wird per 1. Oktober 2009 operativ.

Die FINMA nahm am 1. Januar 2009 mit einer aus den Fusionsbehörden gewachsenen Startorganisation von insgesamt sieben Geschäftsbereichen ihre Tätigkeit auf. Diese Startaufstellung ermöglichte einen reibungslosen Übergang in die neu geschaffene Behörde. Mit der Reorganisation soll in einem zweiten Schritt eine Organisationsstruktur geschaffen werden, mit der die FINMA für die mittelfristigen Herausforderungen der Finanzmarktaufsicht sowie für eine weitere fachliche Integration noch besser gewappnet ist. Die Neuorganisation erfolgt dabei zu einem Zeitpunkt, indem der Übergang zwar erfolgreich vollzogen ist, sich die internen Strukturen aber gleichzeitig noch nicht verfestigt haben.

#### **Vereinfachung der Struktur, Stärkung der Geschäftsleitung**

Hauptziele der Neuorganisation sind eine Vereinfachung der Struktur, ein weiterer Ausbau von materiellen Querschnittsfunktionen und eine Entlastung der Geschäftsleitung von operationellen und administrativen Aufgaben. Dies führt zur Stärkung der Geschäftsleitung. Dank der zahlenmässigen Reduktion der Geschäftsleitung wird deren bereichsübergreifende Entscheid- und Führungskompetenz gesteigert. Dies vereinfacht die Zusammenarbeit mit dem Verwaltungsrat und fördert die institutionelle Governance. Eine in diesem Sinne gestärkte Geschäftsleitung kann sich vermehrt und vertieft mit materiellen Fragen der Aufsicht auseinandersetzen. Die Mitglieder der neuen Geschäftsleitung verfügen in der neuen Struktur auch über die Kompetenz und die Ressourcen, sich in noch stärkerem Masse für die nationalen und internationalen Belange der FINMA einzusetzen. Die Geschäftsbereichsleiter werden unterstützt durch je einen „Division Operating Officer“ (DOO). Die

Geschäftsleitung wird zusätzlich von einer mit wichtigen Kompetenzen ausgestatteten „Erweiterten Geschäftsleitung“ entlastet. Diese wird Aufgaben bei der Umsetzung der Strategie, der Personalentwicklung und der fachlichen Repräsentation der FINMA nach aussen übernehmen.

Der Geschäftsleitung werden neben FINMA-Direktor Patrick Raaflaub René Schnieper (Versicherungen), Franz Stirnimann (Märkte) und Urs Zulauf (Strategische Grundlagen und Dienste) angehören. Der Geschäftsbereich Banken wird ab Oktober interimistisch von Patrick Raaflaub geleitet.

Die Mitglieder der erweiterten Geschäftsleitung sind: Urs Bischof, Kurt Bucher, Hans-Peter Gschwind, Urs Karlen, Daniel Roth, Daniel Sigrist, Yann Wermeille, Andreas Wortmann und David Wyss.

### **Kontakt**

Alain Bichsel, Leiter Kommunikation, Tel. +41 (0)31 327 91 70, [alain.bichsel@finma.ch](mailto:alain.bichsel@finma.ch)